

Der innere Kompass

Doris Deutsch über das, was uns ausmacht und wirklich zählt



Doris Deutsch ist Gründungsmitglied des Vereins der Erfurter Bibliotheksfreunde.

Für den Sommerurlaub am Meer habe ich mir einiges an Lektüre in den Koffer gepackt. Der innere Kompass, so dachte ich, sollte uns Menschen schon grundsätzlich nicht fehlen.

Lorenz Marti schlägt mit seinem Buch anschaulich einen Bogen von den Evolutionswissenschaften über Kulturgeschichte, Hirnforschung bis hin zur Spiritualität. Dabei kann man durchaus nach Lust und Laune kreuz und quer lesen, da die Kapitel in sich geschlossen sind. Und er schreibt stets in einer klugen Sprache und mit der großen Kunst, bedeutsame Lebensthemen mit einfachen Worten zu ergründen.

Man ahnt und spürt, Marti hat schon was erlebt und möchte den Leser daran teilhaben lassen. Sehr einleuchtend beschreibt er in einem Kapitel den Unterschied zwischen dem absolut freien Willen und dem relativ freien Willen, in dem er gleich mit dem ersten Satz fragt: „Lesen Sie dieses Buch eigentlich freiwillig?“ – ein wunderbarer Einstieg und dann geht es sehr weise weiter.

Besonders gefallen hat mir aber auch, wie Marti in fünf Intermezzi das „Mehr des Lebens“ in Gestalt eines Philosophen beschreibt, der am Meer über das Mehr nachdenkt. Klasse!